

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeversches Wochenblatt
1884**

99 (24.6.1884)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-370874](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-370874)

Jeverisches Wochenblatt

u n d

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

N^o 99. Dienstag, den 24. Juni 1884.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben geruht:

den Pfarrer Koch zu Huntlosen zum Pfarrer an der Kirche und Gemeinde Neuenburg, mit dem 1. September d. J.

den Amtsgerichtsactuar z. D. Bauth zum Hypothekensbewahrer in Birkenfeld und

den Gerichtsschreibergehülfen Bayand in Oberstein zum Gerichtsschreiber bei dem Amtsgerichte Birkenfeld,

mit dem 1. Juli d. J.

den Grenzaufseher Haak zu Brake zum Ansagepostenverwalter und Zollnehmer II. Classe auf dem Huntewachtschiff und

den Grenzaufseher Tharks zu Blegen zum Zollnehmer II. Classe daselbst zu ernennen.

Ordensverleihungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben geruht:

dem Garteninspector Ohrt in Oldenburg die Erlaubniß zu ertheilen, den von Sr. Majestät dem Kaiser von Rußland ihm verliehenen St. Stanislausorden III. Classe anzunehmen und anzulegen,

und dem Primaner Spilker in Oldenburg die Verdienstmedaille für Rettung aus Gefahr zu verleihen.

Öbrigkeitliche Bekanntmachungen.

Mit Beziehung auf die Bekanntmachung des Staatsministeriums vom 18. October 1880, betreffend den Verkauf der Stempelmarken zur Entrichtung der statistischen Gebühr, wird ferner zur öffentlichen Kunde gebracht, daß nach Beschluß des Bundesraths vom 21. Mai d. J., vorbehaltlich des Debits der vorhandenen Bestände, die Stempelmarken über Werthbeträge von 4 und 10 Mk. künftig in Wegfall kommen.

Oldenburg, 1884 Juni 19.

Staatsministerium. Departement des Innern.
Jansen.

Zur Herstellung eines Katalogs für die Hauptführung der Hengste wollen die Besitzer bisher nicht geführter, dreijährig abgeführter oder zurückgesetzter Hengste, welche dieselben bei der Hauptführung vorzuführen beabsichtigen, ihre Hengste bei dem Unterzeichneten bis zum 28. d. M. gefälligst anmelden.

Die Meldung hat zu enthalten: Namen, Wohnort und Amt des Besitzers, Geburtsjahr, Farbe, Abzeichen, Brandzeichen und, wenn mit Sicherheit nachzuweisen, die Abstammung des Hengstes.

Die bereits angeführten Hengste brauchen nicht angemeldet zu werden, im Falle dieselben wieder zur Vorführung kommen; sollen einzelne indessen nicht vorgeführt werden, so bedarf es einer Mittheilung,

damit dieselben nicht fälschlich im Katalog aufgenommen werden.

Seit vorigem Sommer erfolgter Besitzerwechsel, Verkauf ins Ausland oder Eingang von Hengsten dem Unterzeichneten bezhlt. dem Amte zu melden, ist gesetzlich vorgeschrieben und wird hierbei in Erinnerung gebracht.

Oldenburg, 1884 Juni 21. Der Vorsitzende.
v. Schuehen.

Die Hauptlehrerstelle an der neu errichteten Schule zu Rostrup, Gemeinde Zwischenahn, ist zum 1. October d. J. zu besetzen.

Dienstinkommen: 750 Mk. und event. 120 Mk. Landzulage. Bewerbungen sind bis zum 4. Juli d. J. einzureichen.

Oldenburg, 1884 Juni 19.
Evangelisches Oberschulcollegium.
v. Beau lieu.

Die öffentliche unentgeltliche Impfung wird stattfinden für:

Fakens am Sonnabend, den 28. Juni d. J., Nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ Uhr, in Jühlfs Gasthause zu Hooftiel,

Sengwarden am Montag, den 30. Juni d. J., Nachmittags 4 Uhr, in Meiners Gasthause zu Sengwarden. Impfungen der Schulacht Bohnenburg können in Hooftiel oder in Sengwarden erscheinen.

Controltermine eine Woche später.

Amt Jever, 1884 Juni 20.
Hayessen.

**Am Donnerstag, den 26. d. Mts.,
Nachmittags 2 Uhr,**

sollen in Schulz Wirthshause in Belfort:
goldene und silberne Uhren, Ketten, Ringe,
eine Parthie Röcke, Hosen, Sacken, Kittel,
Wollfächer, Schuhe und Stiefel, 1 Laden-
einrichtung, 1 Kleiderschrank, 1 Bücherborte,
Spiegel, Bilder 2c.

öffentlich meistbietend gegen baare Zahlung verkauft werden.

Jever.

H. Brockhaus,
Gerichtsvollzieher.

Testaments-Gröffnungen.

Ein dem Amtsgerichte zum Zweck der Publication übergebenes Privat testament des am 9. Mai d. J. verstorbenen Proprietairs Johann Friedrich Wilhelm Kieniets zu Waddewarden wird am

3. Juli d. J., Vormittags 10 Uhr,
hier publicirt werden.

Jever, 1884 Juni 19.
Amtsgericht, Abth. II.
H e m l e n.

Meyerholz.

Nachdem der Arbeiter Gerb Behrens zum Neuen-Altengroden verstorben ist, soll das von demselben am 13. Juni 1878 vor dem Amtsgerichte errichtete Testament am

3. Juli d. J., Vormittags 11 Uhr,
hieselbst publicirt werden.

Sever, 1884 Juni 12.

Amtsgericht, Abth. III.
Graepel.

Löwenstein.

Sielsachen.

Die Reinigung des Horumersteler Binnentiefs soll am

27. Juni, Nachmittags 5 Uhr,
in Kruse's Wirthshause zu Horumerstel mindestfordernd
verbunden werden, wozu Annehmer einlade.

Horumerstel, 1884. F. M. Müller,
Sielgeschw.

Die Schaugräben in der Gemeinde Sengwarden sind, soweit solche der Rühr.-Kniphauer-Sielacht angehören, gegen den 1. Juli zu reinigen und, wo erforderlich, zu schlöten, bei Vermeidung von Brüchen.
Tammhausen, 1884 Juni 18.

G. J. Gerriets, Sielgeschw.

Die Reinigung der Hohenstiefer Binnentiefe wird am

28. Juni, Vormittags 10 Uhr,
in Tiark's Wirthshause zu Biarden öffentlich mindestfordernd verbunden.

Meißbden, Juni 1884.

F. G. Mammen, S.-G.

Gemeindefache.

Das Ufergras an den öffentlichen Fahrwegen und Fußpfaden in der Gemeinde Neuende ist bei Vermeidung von Brüchen gegen den 28. d. M. zu mähen. Die Fahrwege werden jeden Sonnabend von den Bezirksvorstehern geschauet.

Neuende, den 21. Juni 1884.

Deffen, S.-B.

Armen-Sache.

Die unterzeichnete Armencommission hat ein zwei Monate altes Kind (Mädchen) bei guten Leuten in Kost und Pflege unterzubringen. Geeignete Annehmer wollen sich

am **Wittwoch, den 25. Juni d. J.,**

Nachmittags 4 Uhr,

in Ohmstede zu Fedderwarden Gasthause einfinden.

Fedderwarden, 1884 Juni 20.

Die Armencommission.

Bergantungen.

Folgende zum Nachlasse des weil. Tischlers Ahlrichs hieselbst gehörende Tischlergeräthschaften, als: 2 Hobelbänke, diverse Hobel, verschiedene Kehlhobel, 1 Ruthobel mit 10 Eisen, 1 Klubsäge und mehrere andere Sägen, Bohrer und Bohrumschläge, große und kleine Schraubzwingen, Keilzwingen, 1 Schraubstock, Stemmeisen, Hammer, Schneideladen, Schneidmesser, 1 Banknecht, Stecheisen, große und kleine Winkel, Streichmaße, Raspen, Feile, Meißel, Zeugrahmen, Ziehklängen, 1 Klemmhaken, 1 Schleiffstein mit Gestell, verschiedene Fourniere und sonstige Sachen,

auch: 4 buchene Pfosten, verschiedenes Bappel und sonstiges Holz,

sollen am

Freitag, den 27. d. Mts.,

Nachmittags 1 Uhr anfangend,

in der Wohnung der Wittve Ahlrichs an der Steinstraße hieselbst öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkauft werden.

Kaufstehhaber werden eingeladen.

Sever, 1884 Juni 15.

D. Cohen,
Auctionator.

Der Thierarzt Harms zu Langwerth läßt am **Mittwoch, den 25. d. M.,**

Nachmittags 2 Uhr anf.,

2 Oct. 25 Nr (7 Grasen) Klee zum einmaligen Mähen,

1 Oct. 62 Nr (5 Grasen) beste Wintergerste und

ca. 62 Nr (ca. 2 Grasen) echter Probsteier Rodeu erster Grute auf dem Salme

öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verkaufen. Kaufstehhaber wollen sich bei Gastwirth Marten zu Langwerth rechtzeitig einfinden.
Neuende, den 19. Juni 1884.

H. C. Cornelssen,
Auctionator.

Schweine = Verkauf.

Der Handelsmann H. Janßen aus Wittmund läßt

am **Donnerstag, den 26. Juni d. J.**

Nachmittags 2 Uhr anf.,

in Kupers Behausung zu Koppenhöörn:

20—30 St.

große u. kleine

Schweine

öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen.
Neuende, den 19. Juni 1884.

H. C. Cornelssen, Auct.

Der Hausmann F. M. Harms zu Groß-Müntzen bei Biarden läßt am

Donnerstag, den 26. Juni d. J.,

Nachmittags 2 Uhr anf.,

auf seinem an der Chauffee belegenen Landgut:

4 Matten Wintergeste

2 1/2 " Rodeu

3 1/2 " Weizen

9 2/3 " sehr gute Mehde

} in passenden

Abtheilungen

auf dem Salme

sowie: das Ufergras von 10 Matten und die Nachweide von 9 2/3 Matten

öffentlich meistbietend auf 21 Wochen Zahlungsfrist
durch den Unterzeichneten verkaufen.
Kaufliebhaber werden eingeladen.
Wübbens, 1884 Juni 12.

J. F. Detmers.

Herr Pastor Wübbena in Accum läßt am
Freitag, den 27. d. M.,
Nachmittags 3 Uhr anfangend,
von dem nahe bei Accum belegenen Pfarrlande:
1 Set. 57 Ar 60 □ Mtr. —
5 Grasen Wehde
und so auch das Ettgrün (Nachweide) von diesem
Landstücke
in Abtheilungen öffentlich meistbietend auf Zahlungs-
frist durch Unterzeichneten verkaufen, wozu Kauf-
liebhaber eingeladen werden mit dem Ersuchen, sich
in Nicklefs Wirthshause zu Accum versammeln zu
wollen.

Kniphausen, 1884 Juni 20.

Hedden, Auct.

Sanderahm. Der Landmann J. F. Bachhaus
zu Sanderostergroden läßt am
Donnerstag, den 3. Juli d. J.,
Nachmittags 4 Uhr anfangend,
die Wehde von ca. 30 Grasen sehr alten
Fettweiden und solche von 6 Grasen Neuland
zum Mähen, auch 15 Grase Hafer auf dem
Halme, alles in passenden Abtheilungen,
öffentlich mit Zahlungsfrist verkaufen.
Käufer wollen sich in meinem Hause versammeln.

A. Dierks.

Notifikationen.

Eine größere Parthie blau angelauener kieferner
Bretter in Breiten von 6 bis 12 Zoll, passend als
Schließ- und Schottholz, empfehle bei billiger Preis-
stellung zur gefälligen Abnahme.
Sever, Sägemühle. **C. C. Hollmann.**

Prima trocknen Speck in schweren
Seiten empfiehlt billig
Sever. J. H. G. Düser.

Meine in Sever belegene, von Herrn Lehrer
Schütte gepachtete

Besitzung,

bestehend aus einem fast neuen geräumigen Wohn-
hause mit Stall nebst großem schönen Garten, worin
sich 40 bis 50 besonders schöne Obstbäume befinden,
beabsichtige sehr billig zu verkaufen.

Kaufliebhaber belieben sich gefälligst an mich
schriftlich wenden zu wollen.

Delmenhorst, den 19. Juni 1884.

F. H. Plate.

Mein 2jähriger, einstmüthig angeführter Stier
deckt für 2 Mk.
Himmelreich. **C. B. argen.**

Bergmanns

Ainder = Wasch = und Bade = Seife,
mildeste Seife zum Baden kleiner Kinder, un-
verfälscht und frei von jeder Schärfe, in Pack
à 3 St. 50 Pf. bei **B. A. Frerichs Wwe., Sever.**

100 000

sehr hart gebrannte Bausteine habe billig abzugeben.
Husum. H. Schäfer.

Zu 15 Mk. à Mille sehr viele rothe,
bleiche und Bracksteine.
D. D.

Feld- und Gartenbau-Ausstellung für Seber und Seberland.

Eine Ausstellung von Feld- und Gartenfrüchten
jeder Art ist gegen Ende September dieses Jahres
in Aussicht genommen, was vorläufig hierdurch den
dafür sich Interessirenden mitgetheilt wird.

Das Comité.

Müller Frerichs. Andr. Hinrichs. Wilh. Hinrichs.
Dr. med. Winssen. Dr. med. Scherenberg.
Econom Habbert. B. Ohmstedt sen. Müller Adens
Gärtner Stephan. Proprietair Junken.
W. Mettcker.

Frauenverein.

Dienstag, den 24. Juni, 3 Uhr Nm.,
im „Adler“.

D. B.

Frische böhmische Linfen, à Pfd. 20 Pf.,
empfehlen **Aug. Jark.**

Wangeroog und sein Seebad.

Mit einem Plane der Insel und einer Karte des
nördlichen Theiles von Ostfriesland nebst Angabe
der Reisewege. Preis 1,25 Mk.

Borräthig bei **C. E. Mettcker & Söhne.**

Gesangverein „Liederkrantz“ Sever.

Die Ehrenmitglieder desselben werden darauf
aufmerksam gemacht, daß am Sonntag, den 29. Juni,
Mittags 1 Uhr, der alljährige Ausflug stattfindet.
Anmeldungen hierzu nimmt das Vorstands-
mitglied de Boer, Küstringer-Hof, entgegen.

Bekanntmachung.

Namens und im Auftrag meiner Mutter, der
Frau A. G. von Thünen Wwe., mache hiermit den
Betreffenden bekannt, daß sämtliche etwa ausgestellten
Jagderlaubnißscheine unter heutigem Datum aufgehoben
sind und zwar in folgenden Jagdbezirken: Straßens,
Suddens, Kl.-Rhaude, sowie auf den zu Wiarden,
Westrum und zu Stumpens belegenen Landstellen
und sämtlichen Stückländereien. Etwaige Reflec-
tanten auf diese Jagdbezirke mögen ihre Gebote in
Bälde schriftlich mir zukommen lassen; im übrigen
wird jede Jagdcontravention unmachtsächlich ohne An-
sehen der Person geahndet werden.

Gottels, im Juni 1884.

A. G. von Thünen.

Bestellungen

auf das

Jeverische Wochenblatt,

das Quartal 1 Mk. 50 Pf. inclusive Postgeld, mit Bestellseld 1 Mk. 90 Pf., für die Stadt 1 Mk. 30 Pf. inclusive Bringelohn, werden baldigst durch die Postspeditionen erbeten, damit in der Zusendung keine Unterbrechung erfolgt. — Die Insertionen, à Zeile 10 Pf., für Auswärts 15 Pf., finden die weiteste Verbreitung durch das Wochenblatt in Jeverland, einschließlich des Jabegebiets. —

Die auswärtigen Abonnenten werden gebeten, die Bestellungen rechtzeitig und mit der Bemerkung bei der Postspedition aufzugeben, ob die Blätter ins Haus gebracht oder von der Expedition abgeholt werden sollen. Unregelmäßigkeiten in der Besorgung ersuchen wir der nächsten gelegenen Post-Expedition anzuzeigen.

C. L. Mettler & Söhne.

Bestellungen auf die „Jeverländischen Nachrichten“ nehmen die Postbehörden entgegen und kostet das Quartal 1 Mk. 40 Pf. inclusive Post- und Bestellseld.

Die Nordseeinsel Spiekeroog.

Mit einem Plane der Insel und einer Karte des nördlichen Theiles von Ostfriesland nebst Angabe der Reisewege.

Preis 1 Mk. 50 Pf.

Borräthig bei **C. L. Mettler u. Söhne.**

Gesucht.

Auf sofort 2 Zimmer- und Maurergesellen.
Warder-Altendeich, 22. Juni 1884.

C. Langma.

Gesucht.

Auf sogleich ein Groß- und ein Kleinknecht.
Wilshausen.

Martin Janssen.

Gesucht.

3 Zimmer- und Maurergesellen.
Wüppelster-Altendeich.

C. Lichterfeld.

Barel. Auf sofort ein Tischlergeselle auf dauernde Arbeit.

Bahnhofstr. 13. | **A. B. Athen.**

Auf gleich anzutreten suche für mein Eisen- und Colonialwaaren-Geschäft einen Lehrling mit guten Schulkenntnissen unter günstigen Bedingungen.

Eisenz. | **H. de Vries.**

Gesucht. Auf sofort ein Schuhmachergeselle.
Breddewarden.

J. H. Keelfs.

Gesucht. Auf sogleich ein Schuhmachergeselle.
Mühlenstraße.

H. Hillers.

Zu verkaufen.

Einige Tausend Strohdoden.
Schortens.

Früsmeyer Hinrichs.

Zu verkaufen.

Zwei hochtragende Kühe, die Anfang Juli kalben.
Sandberg.

Chr. G. Tiemens.

Zu verkaufen.

Kohl- und Steckrüben-Pflanzen.
Nahrdum.

H. Niebuhr.

Suche 7- bis 8000 gute Strohdoden zu kaufen.
Offerten mit Proben erbitte in den nächsten Tagen.
Marienhausen b. Sande, 1884 Juni 6.

Fr. Harms.

!! Vortheilhafte Geschäfts-offerte!

Ein größeres renommirtes Fabrik-Geschäft wünscht für seinen gut eingeführten, leicht verkäuflichen und theils prämiirten Artikel am hiesigen Plage ein Niederlage zu errichten, welche als lohnendes Nebengeschäft mit versehen werden kann. Das Geschäft gewährt einen hohen und sicheren Nutzen und schließt jedes Risiko aus. Geschäfts-gewandte ansässige Herren, die gleichzeitig über eigene Mittel verfügen und gute Verbindungen haben, lieben sich unter Angabe von Referenzen sub J. V. 8276 bei Rudolf Mosse, Berlin SW., zu melden.

Empfang noch ein Quantum an gezeichnete schöne hiesige Speisefartoffeln.
H. W. Hinrichs.

Verlobungs-Anzeige.

Statt besonderer Meldung.
Wilhelmine Reinstrom
Hermann Lüken.

Gauwe bei Stollhamm. | Sillens-Isenb.

Todes-Anzeige.

Von Petersburg wird uns die Trauerkunde, dass unsere geliebte

Elisa

nach kurzer Krankheit an der Diphtheritis diesen Morgen 4 $\frac{1}{2}$ Uhr sanft entschlafen ist. Freunden und Bekannten diese Anzeige mit der Bitte um Theilnahme.

Die tiefbetrübten Eltern
M. S. Herz und Frau,
auch Namens des Mannes der Verewigten
sowie der Großmütter, Geschwister und
sämtlicher Angehörigen.

Danksagungen.

Allen denen, die unserm kleinen Bernhards das letzte Geleit zu seiner Ruhestätte gegeben haben, sagen wir hiermit unsern herzlichsten Dank.
Strafens. | **A. Vogt und Frau.**

Allen denen, die unserer Mutter und Großmutter das letzte Geleit zur Ruhestätte gegeben haben, unsern innigsten Dank.
Accum. | **Die Hinterbliebenen.**

Redaction, Dind u. Verlaag von C. L. Mettler u. Söhne in Jever.
— Hierzu eine Beilage. —

Beilage

zu Nr. 99 des „Sever'schen Wochenblatts“ vom 24. Juni 1884.

Verpachtungen.

Herr Gutsbesitzer Brader zu Moorwarfen läßt am Sonnabend, den 28. d. Mts.,

Nachmittags 3 Uhr:

ca. 18—20 Matten Moorland zum diesj. Grasschnitt meistbietend verpachten.

Pacht Liebhaber wollen sich im Wirthshause zu Moorwarfen versammeln.

Sever.

W. u. Winssen.

Mählandverheuerung.

Frau Ortgies Harms Wwe. zu Oldenburg Erben lassen

am Montag, den 30. Juni d. J.,

Nachmittags 3 Uhr anf.,

34 Grasen Weideland, beim Sever'schen Zollhause belegen, zum größten Theile Fettweiden, zum diesjährigen Mähen bei Abtheilungen an Ort und Stelle

öffentlich meistbietend verheuern.

Pacht Liebhaber werden freundlichst eingeladen und wollen sich in Bönitzes Wirthshause zum Sever'schen Zollhause versammeln.

Bochhorn, 1884 Juni 17.

H. A. von Harten.

Verpachtung

von

Mähland bei Sillenstede.

Herr Hauptlehrer Kröger hies. läßt am Mittwoch, den 2. Juli d. J.,

Abends 7 Uhr,

von seinen Dienstländereien pl. m. 2 $\frac{1}{2}$ Jücker (6 Abtheilungen) — in unmittelbarer Nähe des Dorfes — zum diesjährigen Mähen an Ort und Stelle meistbietend verpachten.

Pacht Liebhaber wollen sich rechtzeitig bei Wirth Fr. Aug. Folkers versammeln.

Sillenstede, 1884 Juni 23.

Ubers.

Notifikationen.

Der Verpachtungstermin wegen der Landstelle des Landwirths B. Janssen zu Großostem, belegen zu Feldhausen, am 24. d. M. bei A. Otten zu Großostem fällt aus.

Sever, 1884 Juni 22.

Gerdes.

Unter meiner Nachweisung ein gutes Kosthaus für 2 Schüler, eventuell für einen einzelnen Herrn.
Carl Hinrichs.

Verpachtung.

Das Landgut von Fräulein Friederike Graepel, zum Neuender-Altengroden belegen, groß ca. 120 Grasen, ist auf Mai 1885 zu verpachten, und können Reflectanten bei Gustav Graepel in Rüsterfel nähere Auskunft erhalten.

Zur gefl. Nachricht diene, daß der jetzige Bewohner, Herr Habben, die Pachtung nicht fortsetzen will.

Landguts-Verpachtung.

Mein zu Horumerfel belegenes Landgut, groß ca. 78 Matten, habe auf Mai k. J. anzutreten noch auf mehrere Jahre zu verpachten.

Reflectanten ersuche ich, sich baldigst an mich wenden zu wollen.

Horumerfel, 1884.

J. M. Müller.

Frische rothe Grasbutter per Pfd. 80 und 90 Pf., sowie sehr schönen hiesigen Käse empfiehlt

Wilh. Gerdes.

Dritter Termin zum öffentlichen Verkaufe des der Wittwe des weil. J. F. Hagemann zu Sandeneufeld gehörigen, zum Sander-Bulsterdeich belegenen Immobilien steht auf

Donnerstag, den 26. d. M.,

Vormittags 11 Uhr,

im Amtsgerichtslocale zu Sever an.

Erreicht in diesem Termine das Höchstgebot die Schätzungssumme, erfolgt der Zuschlag sofort.

Neuende, 1884 Juni 13.

H. C. Cornelissen,
Auct.

Zu belegen.

1884 November 1.: 12 000 Mk. u. 10 000 Mk.,
November 13.: 5000 Mk., December 1.: 3000 Mk.,
December 15.: 5000 Mk., alles zu 4 % Zinsen, jedoch nur gegen pupillarische Sicherheit in Landgütern.

Sever.

W. u. Winssen.

Migräne-Stift. Dieser Stift beseitigt durch Bestreichen der schmerzenden Stellen in wenigen Minuten: Migräne, nervösen Kopf- u. Zahnschmerz.
Gilers & Gerken, Burgstraße.

Tinten-Extracte: Roth, Blau, Violet und Schwarz, in Päckchen à 10 Pf. empfehlen

Gilers & Gerken, Burgstraße.

Bergmanns

Original - Theerschwefelseife

von Bergmann u. Co., Frankfurt a. M.

Allein echtes, erstes und ältestes Fabrikat in Deutschland. Anerkannt von vorzüglicher Wirkung gegen alle Arten Hautunreinigkeiten, Sommersprossen, Frostbeulen, Finnen etc. Borräthig Stück 50 Pf. bei
B. A. Frerichs Wwe.



Ein in der Gemeinde Hohenkirchen,
in der Nähe der Chaussee belegenes,
reichlich 80 Motten großes

Landgut

bester Bonität, habe ich zum Austritt auf
nächsten Mai in Auftrag zu verkaufen.
Die Bedingungen sind günstig gestellt, und
ersuche ich Reflectanten, ehestens mit mir
in Unterhandlung zu treten.

Wiarden, 1884 Juni 20.

W. Köhler.

Gelegenheitskauf.

Eine Berliner Fabrik liefert Umstände halber
für die nächste kurze Zeit wirklich solide gebaute,
neue, elegante Pianino's in schwarz Polysander zu
dem billigen, festen Preise von Rmark. 590 franco
Bahnhof Feber unter Garantie.

Ich kann diese Instrumente, wegen der Bauart
für hiesige Gegend passend, zum vorübergehenden
Gelegenheitskauf empfehlen.

Die Pflege der durch mich gekauften Instrumente
übernehme ich unentgeltlich.

A. D u h m, Bahnhofstraße.

Thee

in frischer kräftiger Waare, pro Pfd. von 1 Mk. 50 Pf.
bis 4 Mk., halte in bekannter Güte bestens empfohlen.
Besonders mache noch auf einen feinen Britisch-
Ostindischen Becco, à Pfd. 3 Mk., aufmerksam.

Hohenkirchen.

Aug. Albers.

Zur gefl. Beachtung!

Einem geehrten Publikum zeige ich hierdurch
ergebenst an, daß ich das von weil. W. Toben ge-
führte

Maler- und Glaser-Geschäft

mit dem heutigen Tage übernommen habe. — Indem
ich gute, prompte und billige Arbeit verspreche, em-
pfehle ich mich zu allen in mein Fach schlagenden
Arbeiten und bitte um vielen Zuspruch.

Meine Wohnung ist vorläufig bei meinen Eltern,
Uhrmacher Pannbader, in Bübbens.

1884 Juni 23.

Hochachtungsvoll

Eduard Pannbader.

Zu verkaufen.

Ein Fortepiano von Trmler. Preis 100 Mk.
Auskunft ertheilt die Expedition d. Bl. unter Nr. 4.

Vorläufige Anzeige.

Das den Erben des weiland Johann Willms
gehörende, zu Schoost belegene Landgut wird in
nächster Zeit stückweise verpachtet werden, worauf
wir Reflectanten aufmerksam machen.

Feber.

L. Keents.

Schortens.

H. D. Tiarks.

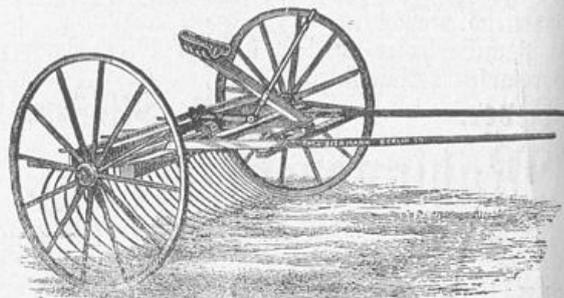
Nr. 237.

Directe Post-Dampfschiffahrt Hamburg-Amerika

Nach New-York jeden
Mittwoch u. Sonntag
mit Deutschen Dampfschiffen der
• Hamburg-Amerikanischen •
Packetfahrt-Actien-Gesellschaft
August Bolten, Hamburg.

Cajüte Mk. 300.
Zwischendeck Mk. 80.

Stüber unter 12 bis Fünftel,
unter 1 Fahr 9 Mk.



Neuer Heurechen,

System Tiger. Ganz aus Holz, mit echt
amerikanischen Zinken.

Dieser neue Heurechen ist nach der besten
jetzt existirenden Construction sehr dauerhaft und
solide gefertigt, er ist für die Heuernte wie für die
Getreideernte gleich unentbehrlich. Preis 120 Mk.
franco hier. Zu beziehen durch

Grens.

H. de Bries.

Das den Erben des weil. Hausmanns Johann
Meinen Reelfs gehörige, zu Sillenstede, unmittelbar
an der nach Sengwarden führenden Chaussee belegene
Landgut, groß 31,6390 Hct., wird am

Donnerstag, den 3. Juli d. J.,

Vormittags 11 Uhr, im Locale des Großherzoglichen
Amtsgerichts hieselbst öffentlich zum Verkaufe auf-
gesetzt.

Die Bedingungen liegen beim Unterzeichneten
zur Einsicht aus und wird nähere Auskunft gerne
ertheilt.

Feber, 1884 Juni 23.

A. Siemens.

Gegen Cession einer ersten Land-
hypothek werden zum Herbst d. J.
4000 Thlr. Gold anzuleihen gesucht.
Sillenstede. Albers.

Zu Auftrage habe ich pl. m. 9000
Mark gegen sichere Landhypothek zu
belegen; ferner 3000 Mark und
3000 Mark.

Sillenstede, 1884 Juni 23.

Albers.

Buchen-Stämme

für Böttcher empfiehlt

A. B. Süßmild.